

1817. Antwort auf die Bemerkung des Hrn. v. Anton auf meine Fragen im August-Stück des Prov.-Bl. 1816. (Prov.-Bl. 1817, Dec., S. 493.)

Erst in der Mitte des dreizehnten Jahrhunderts hörte die Priester-Ehe in Schlesien und Polen auf. (Stäudlin und Tzschirner, Archiv für alte und neue Kirchengeschichte, 3. Band, 3. Stück, S. 719.)

1818. Katechismus der vaterländischen (schlesischen) Geschichte für Bürger- und vorzüglich Landschulen. Sagan 1818, 8. Zweite Auflage. Liegnitz 1821, b. J. Fr. Kuhlmei. — Ueber die etwas ungewöhnliche Form in Frage und Antworten kann jetzt mit dem Verf. nicht mehr gerechnet werden. So wie das anspruchlose Büchlein eingerichtet ist, wird es stets für das große Talent des Verf., faßlich zu unterrichten, zeugen können. Was den Inhalt betrifft, so ist die Auswahl glücklich zu nennen. Gegen den plumphen Angriff des vielleicht noch nicht ganz vergessenen D. Gratz in Bonn, im 5. Hefte s. Apologeta, der an dem Verf. dieses Katechismus Intoleranz und Gehässigkeit gegen die Katholiken tadeln zu müssen glaubte (bekanntlich wissen sich katholische Zeloten gegen unumstößliche Wahrheiten der Geschichte nicht anders zu helfen), vertheidigte sich Wobbs mit Wit und Laune in den theol. Annalen von Wachler, Febr. und März 1823 im Anhang theol. Nachrichten p. 80 — 98.

1819. Einige Nachrichten über die allgemeinen Brände, welche die Stadt Priebus erlitt. Bei dem hundertjährigen Andenken des letzten Brandes den 5. Jan. 1819. Sagan bei Raabe. 15 S. 8.

1820. Geschichte des Herzogs Johann von Steinau. (Prov.-Bl., Juni, S. 478. Juli, S. 127.)

Hat es je einen Gott Flins gegeben? (Correspondenz der Schlesischen Gesellschaft für die vaterländische Cultur, 1. Bd. 3. Hft. Breslau 1820, S. 225.) Hr. v. An-